Auch die Freiwillige Feuerwehr Gniebing absolvierte die Prüfung erfolgreich
FF GNIEBING

Alle Feuerwehren technisch geprüft

GNIEBING. Die Freiwillige Feuerwehr Gniebing hat vor Kurzem die „Technische Hilfeleistungsprüfung“ in Bronze absolviert. Diese Prüfung ist wichtig für alle technischen Einsätze, zum Beispiel bei Verkehrsunfällen mit eingeklemmten Personen. Damit verfügen nun flächendeckend alle Feuerwehren im Bezirk Feldbach über diese wichtige Qualifikation.

„Das große Wissen gezielt weitergeben“

Josef Ober beklagt „Verlust des Hausverstandes“.

VULKANLAND. In der Fernsehwerbung begegnet er einem oft, im Alltag aber treffe man immer seltener auf ihn: den Hausverstand. Das meint zumindest Vulkanland-Obmann und Landtagsabgeordneter Josef Ober. Also lud er zur Pressekonferenz mit dem Titel „Verlust des Hausverstandes“ und hofft, damit eine breite Diskussion loszutreten. „Das Problem ist, dass heute unser Hauptaugenmerk auf der theoretischen Bildung in der Schule liegt. Den Hausverstand aber erlangt man nur über das Tun“, so Ober. Konnten sich Kinder früher praktisch „im Vorbeigehen“ beim Mithelfen in der Familie ein umfassendes Alltagswissen aneignen, fehlen ihnen heute oft die „Trainingsmöglichkeiten“ dafür. „Ich möchte die Familien ermutigen, das große Wissen, das wir in der Region noch haben, gezielt an die Kinder weiterzugeben. Wir würden uns zig Schulreformen ersparen, wenn wir das wieder ernst nehmen“, so Ober.

ANZEIGE

Heute, 29. 7. und morgen 30. 7.
-50% auf die gesamte Sommermode!
ausgenommen Tracht!
Höller
DER MODEMACHER
8280 FURSTENFELD, DR. ADALBERT HEINRICH STR. 1

Ausschalten allein reicht eben nicht

Die Energieagentur LEA in Auersbach ging Stromfressern, wie wohl jeder sie hat, an den Kragen. Haushalte der Region sollen folgen.

SONJA BERGER

Tagein, tagaus berät die LEA, die Lokale Energie Agentur Oststeiermark, andere in puncto effiziente Energienutzung. Was also könnte dieses Unternehmen noch übers Strom sparen lernen?

Scheinbar doch noch so einiges. Denn da man nicht Wasser predigen und Wein trinken wollte, untersuchte der Mitarbeiter Alois Niederl den Stromverbrauch im Büro in Auersbach. Mit einem herkömmlichen Stromkostenmessgerät erhob er, wie viel Energie die Bürogeräte verbrauchen – im Betrieb und im Stand-by, also wenn sie zwar ausgeschaltet, aber nicht ausgesteckt sind. Denn auch dann saugen Netzgeräte Energie.

Und siehe da: Die Messung ergab, dass 41 Prozent des gesamten Stromverbrauchs im Büro auf Stand-by-Verluste entfallen. Umgerechnet sind das im Jahr 370 Euro eigentlich unnötige Stromkosten, wie Geschäftsführer Karl Puchas erklärt.

Interessant ist diese Erkenntnis vor allem, weil das Büro mit seinen zehn Computerarbeitsplätzen mit 4500 Kilowattstunden pro Jahr in etwa gleich viel Strom verbraucht wie ein Einfamilienhaushalt der Region. Will heißen: Was das Unternehmen mit ein paar einfachen Maßnahmen wie Steckerleisten und Zeitschaltuhren (siehe Infokasten) in den Griff bekommen hat, kann und soll jeder zu Hause nachahmen, wie Puchas hofft. Denn allein im Vulkanland werden durch Stand-by-Verluste jährlich rund 9,6 Millionen Kilowattstunden Strom oder 1,9 Millionen Euro verschwendet. „Würde jeder Haushalt in Österreich 1000 Kilowattstunden einsparen – und das wäre durchaus möglich – wäre das die Menge, die das Atomkraftwerk Krsko erzeugt“, so Puchas. Wenn viele umstellen, würde sich also so einiges tun.

WO UND WIE MAN STROM SPAREN KANN

Solange Elektrogeräte wie Computer, Bildschirme, Anrufbeantworter, Handy-Ladegeräte, WLAN-Router etc. zwar ausgeschaltet, aber angesteckt sind, brauchen sie Strom.

Steckerleisten oder Zeitschaltuhren können Abhilfe schaffen: Mit ihnen kann man alle angesteckten Geräte mit nur einem Schalter bzw. zu einem bestimmten Zeitpunkt vom Stromnetz nehmen, ohne alle Geräte eigens auszustecken.

Stromkostenmessgeräte aus dem Handel spüren Stand-by-Verluste auf.

Ein Einfamilienhaushalt könnte so wie die Agentur LEA rund 40 Prozent des Stromverbrauches vermeiden und damit etwa 370 Euro sparen.

Die Investitionskosten in Stecker etc. betrugen bei LEA rund 50 Euro.

Alois Niederl, Josef Ober und Karl Puchas mit den Hilfsmitteln
BERGER, FOTOLIA

WAS, WANN, WO?

FREITAG, 29. 7.

BAD BLUMAU. Bierbaumer Hoftheater. Drei Einakter: „Der Steckbrief“, „Ein rettender Reinfall“ und „Fullhouse“. Hoftheater, Kapellennähe, Freitag 19.30 Uhr und Sonntag 18 Uhr.
BREITENFELD. Mazedonischer Erlebnisabend. Stephan Kropf berichtet über Leben und Kultur in Mazedonien. Pfarr- und Kulturheim, 19.30 Uhr.
BURGAU. Saitensprung Open Air. Austropop, Oldies und internationale Titel. Schlosshof, 21 Uhr. Eintritt frei.
HARTL. Woazbrot'n des ESV mit Kesselbraune. Gemeindezentrum, 17 Uhr.
REITH. Reither Bauerntheater. Vulkanlandhof Schiefermayer, Freitag und Samstag 20 Uhr.
ST. STEFAN/R. vokal.total.2011 im Vulkanland. Konzert mit „MICappella from Singapore“ und „Sonic Suite“ aus Deutschland. Rosenhalle, 20 Uhr. Karten: RAIBA und Marktgemeindeamt sowie bei Kulturausschussmitgliedern.
ST. STEFAN/R. Hallenfest des ESV Dollrath. Disco mit WM Sounds. ESV Halle, 21.30 Uhr.

STAINZ/STRADEN. Sommernachtsturnier. Tennisplatz TC Stainz, 18 Uhr.

SAMSTAG, 30. 7.

AUG-RADISCH. Traditionelles Woazbrot'n des Bauernbundes. Vereinshalle, 19.30 Uhr.
EDERSGRABEN/HÖFLACH. Traditionelles Gartenfest der Freiwilligen Feuerwehr. Tanzmusik mit „Die Feldbacher“ und Disco. Dorfplatz, 21 Uhr.
FEHRING. Gartenfest! mit „Dr. Jekyll & The Hyde Company“, Zigeunermusik und Lagerfeuer-Romantik. Stadtkeller, 16 Uhr. Eintritt frei.
FÜRSTENFELD. Das Familienfest der ÖVP wurde abgesagt.
GNAS. Musik aus Gnas. The Offbeat Ranch präsentiert ein Konzert mit Fragments of an Empire, The Red Door, Brick Moon und DJ Con-Fused. Pfarrheim, 20.30 Uhr.
GROSSWILFERSDORF. Hoffest des Sparvereines „Zack Prack“ mit Musik von der Gruppe „Skyline“. GH Postillion, 17 Uhr.
KAPFENSTEIN. TekTONische Spuren. Skulpturen aus Stein und Ton von Gerhard Koch und dem „Frauenwerk“: Margot Winkler-Hermaden, Kordula Gutmann, Sonja Fassold, Dagmar Egger-Schneider und Sissi Kroneder. Langer Keller Weingut Winkler Hermaden, 18 Uhr.
LÖDERSDORF. Sommergarten. Tag der offenen Gartentür. Landhausgarten Sabine Kraus, Edelsgraben, Samstag und Sonntag von 10 bis 18 Uhr.
LOIPERSDORF. Eskimo Spaß Tour für Kinder mit zahlreichen Spielstationen und viel Bewegung. Motto: „Rette mit Max das Königreich“. Therme, von 15 bis 17 Uhr.
NEUBERG/BGLD. ASVÖ-Familiensporttag. Sport und Spaß für alle Generationen mit trendigen Sportarten für coole Kids und deren Eltern in Zusammenarbeit mit den Vereinen. Sportplatz SV Marsch, von 13 bis 17 Uhr.
RAABAU. Kinder-Flohmarkt. Veranstalter: Eltern-Kind-Bildungsteam Raabau. Stocksporthalle, von 9 bis 12 Uhr. Infos: Tel. 0676-604 99 73.
RIEGERSBURG. Vorrunden des Raabtal Riesenwuzzlercups. Sportanlage, Samstag und Sonntag ab 13 Uhr.
ROTHBERG/KIRCHBERG. Preiskegeln des Sparvereines auf der neuen Loambudl. GH Bergwirt Schlögl, 18 Uhr. Dauer: bis 14. August.
ST. STEFAN/R. Hallenfest des ESV Dollrath mit der Gruppe „Meilenstein“. ESV-Halle, 21.30 Uhr.

ANZEIGE